

Fischer, J., Steinlechner, D., Zehm, A., Poniatowski, D., Fartmann, T., Beckmann, A. & Stettmer, C. (2020): Die Heuschrecken Deutschlands und Nordtirols: Bestimmen, Beobachten, Schützen. Wiebelsheim: Quelle & Meyer. 2. Auflage.

Die Heuschrecken Deutschlands und Nordtirols – Ergänzungen und Korrekturen

1. Ergänzungen

Unterscheidung von Arten der Chorthippus biguttulus-Gruppe

Die Unterscheidung der Arten *Chorthippus mollis* (S. 304), *Chorthippus brunneus* (S. 306) und *Chorthippus biguttulus* (S. 308) ist bei den Männchen problemlos anhand der Gesänge und der eindeutig unterschiedlichen Flügelformen und -maße möglich. Zur Unterscheidung der Weibchen können in der aktuellen Druckversion bisher Durchschnittswerte der Flügellänge und -breite genutzt werden, die in der Regel eine sichere Bestimmung ermöglichen. Da die tatsächlichen Flügelmaße aufgrund der natürlichen Variabilität in geringem Maße um diese Angaben schwanken können, sollte bei Bedarf das Längen-Breiten-Verhältnis der Flügel als ergänzende Bestimmungshilfe hinzugezogen werden (s. folgende Tabelle).

Flügelmaße der Weibchen aus der Chorthippus biguttulus-Gruppe.

Art	Flügelmaße		
	Mittlere Länge [mm]	Mittlere Breite [mm]	Länge : Breite
<i>Chorthippus mollis</i>	15	2,5	6
<i>Chorthippus brunneus</i>	18	3	6
<i>Chorthippus biguttulus</i>	15	3	5

Unter Berücksichtigung dieser Ergänzung ist eine sichere Bestimmung auch von Weibchen der *Chorthippus biguttulus*-Gruppe in aller Regel problemlos möglich. Nur in seltenen Fällen kann es noch zu Merkmalsüberschneidungen sehr kleiner Weibchen von *Chorthippus biguttulus* mit *Chorthippus mollis* kommen.

2. Korrekturen

Seiten 35, 352

Statt der Literaturangabe „JBN 2001“ wurde folgende Quelle verwendet:

DJN (Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung, 2001): Gesänge der heimischen Heuschrecken. Akustisch-optische Bestimmungshilfe. Audio-CD mit Begleitheft. Hamburg. 1. Auflage